

Ungebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Börsenblattbezug für Stellefuchende.

Laut § 9 der „Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes“ können Gehilfen den die Stellenangebote enthaltenden Bogen des Börsenblattes zu 1 M 50 ¢ für je 4 Wochen portofrei unter Band beziehen. Die Versendung besorgt die Geschäftsstelle.

Wir machen stellefuchende Gehilfen wiederholt hierauf aufmerksam und bemerken, daß eine kürzere Bezugszeit als 4 Wochen nicht zugestanden werden kann; dahingegen kann der Bezug des Bogens an jedem Tage begonnen werden und endet am gleichvielsten Tage des nächsten Monats. Der Betrag ist vorher franko an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden; auch deutsche Reichs-Postwertzeichen werden in Zahlung angenommen.

[8075] Ein jung., aber gut empfohlener Gehilfe findet zum 1. April angenehme Stellung in einer thür. Buch- u. Kunsthandlung. Kenntnis der Papierbranche erwünscht, doch nicht Bedingung. Anfangsgehalt 90 M. Gef. Angeb. mögl. mit Photographie unter A. Z. 8075 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

[8026] Zum 1. April suchen wir einen jüngeren Gehilfen, der an flottes, zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Sortimentskenntnisse erwünscht, doch nicht Bedingung. Es wollen sich besonders Herren melden, die Interesse für den Theaterbuchhandel haben und denen an dauernder Stellung gelegen ist. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche, mit Zeugnisabschriften u. Photographie direkt erbeten.

G. Danner in Mühlhausen i/Thür.

[7942] Für mehrere offene Stellen in hiesigen und auswärtigen angesehenen Häusern suchen wir für sofort und später tüchtige Gehilfen. Bewerbungsformulare versendet auf Wunsch Fr. Goercke in Berlin S., Dieffenbachstrasse 17, II.

„Krebs“, Verein jüngerer Buchhändler zu Berlin,

Abt. für Stellenvermittlung.

[8329] Für eine katholische Verlagshandlung wird ein jüngerer Gehilfe (auch Sortimenter!) mit guter Schulbildung, schöner Handschrift und womöglich etwas Kenntnis der doppelten Buchführung gesucht. Es wollen sich nur Herren melden, die auch mit der Führung von Konto-Korrenten betraut waren. Eintritt gegen den 15. März, auch früher oder später. Anfangsgehalt 1200 M das Jahr.

Angebote mit genauem Lebenslauf, Angabe der Militär-Verhältnisse, Zeugnis-Abschriften und Photographie bitte unter # 8329 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu senden. Photographieen werden zurückgesandt.

[6562] Gewandter junger Mann zu sofort oder 1. April bei bescheid. Ansprüchen gesucht. Kenntnis der Schreibwaren nicht unerwünscht. Angeb. erb. unter M. G. 2312 durch P. Fernau in Leipzig.

[7409] Zum 1. April d. J. wird in einem gr. Verlagsgeschäft Berlins der Buchhalterposten frei.

Nur Herren, die mit der doppelten Buchführung und dem Abschluß durchaus vertraut sind, wollen Angeb. u. # 7409 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. einfinden.

[7408] Für ein gr. Verlagsgeschäft in Berlin wird zum Antritt am 1. April d. J. ein Gehilfe gesucht, der ausschliesslich die Verlagsauslieferung und Kontenführung zu besorgen hätte. Gute Handschrift erforderlich. Nur bestempfohlene Herren wollen sich u. 7408 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. melden.

[7264] Zum 1. Mai l. J. suche einen tüchtigen, gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen, der Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzt. Kenntnis der Nebenbranchen erwünscht, aber nicht Bedingung. Gef. Angebote, womöglich mit Photographie, baldigst erbeten.

Lindau i. B., Februar 1897.

Joh. Thom. Stettner.

[8328] Für eine grössere Verlagshandlung wird für 1. April ein Gehilfe gesucht, der mit allen Verlagsarbeiten, insbesondere mit Herstellung, Vertrieb u. Korrekturenlesen durchaus vertraut und auch befähigt ist, zeitweise die Autorenkorrespondenz u. einen Teil der Buchführung selbständig zu besorgen. Gehalt 2000 M p. a. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie unter 8328 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[8310] Zum sofortigen Antritt wird ein jüngerer Gehilfe, mögl. mit guten Sprachkenntnissen (engl., franz.), gesucht, der Routine im Verkehr mit fein. Publikum besitzt. Angeb. mit Angabe der Gehaltsansprüche, Zeugnisabschriften u. Photographie direkt erbeten. Berlin NW. Central-Buchhandlung (Rudolf Engländer).

[8072] Für 1. April, ev. später, wird ein gewandter, tüchtiger Gehilfe gesucht, der in stände ist, den Prinzipal bei längerer Abwesenheit zu vertreten. Die Stellung ist angenehm u. den Anforderungen entsprechend gut bezahlt. Es wollen sich nur vorzüglich empfohlene, nicht zu junge Herren melden. Angebote unter M. 4 befördert Herr G. C. Schulze in Leipzig.

[8294] Buchhandlungslehrling. — In meinem alle Zweige der Branche umfassenden Geschäfte ist eine Lehrlingsstelle frei. Reflektenten mit tüchtiger wissenschaftl. Vorbildung wollen sich in selbstgeschriebenen Briefen sofort melden. Die Lehre kann in der einen oder anderen Abteilung des Geschäftes je nach Wunsch begonnen und vollendet werden.

Heinrich Schöningh,

Verlag, Sortimentsbuch- u. Kunsthandlung, Wissenschaftl. Antiquariat in Münster i. W.

[6939] Zum 1. April suche einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der accurat u. selbständig arbeitet, für mein Sortiment. Militärfreiheit bevorzugt.

Quedlinburg, Harz, Februar 1897.

H. C. Huch

[6994] Für ein ausländisches Verlagsgeschäft (Russland) suche ich einen tüchtigen, im Verlage durchaus erfahrenen Gehilfen, dem in erster Linie die Buchhaltungsarbeiten zufallen würden. Die Stellung ist eine dauernde und gut bezahlte. Ausführliche Bewerbungsschreiben mit Zeugnisabschriften erbitte unter Chiffre P. D.

Leipzig.

F. Volckmar.

[8330] Für ein großes Berliner Verlagsgeschäft wird ein tüchtiger Buchhandlungsgehilfe gesucht. Derselbe müßte mit den Verlagsarbeiten vertraut, an gewandtes, zuverlässiges Arbeiten gewöhnt und durchaus vertrauenswürdig sein. Antritt 1. April oder möglichst 14 Tage bis 4 Wochen früher. Anfangsgehalt 15—1800 M. Angebote an P. Fernau in Leipzig erbeten.

[8265] Zum 1. April suche ich für ein grösseres süddeutsches Sortiment, verbunden mit Kunst- und Musikalienhandlung, einen tüchtigen Gehilfen. Betr. Herr muss an exaktes und rasches Arbeiten gewöhnt sein und von seinen bisherigen Chefs gut empfohlen werden.

Kenntnisse im Musikalienhandel erwünscht. Es wollen sich nur solche Herren melden, denen an dauernder Stellung gelegen ist. Süddeutsche bevorzugt.

Angebote mit Photographie u. Zeugnisabschriften werden umgehend erbeten.

Paul Neff Commissionsgeschäft in Stuttgart.

[6999] Zum 1. April wird für ein mittleres Sortiment in grösserer Stadt Süddeutschlands mit lebhaftem Fremdenverkehr ein durchaus gewissenhafter, selbständig und schnell arbeitender erster Gehilfe nicht unter 24 Jahren gesucht. Derselbe soll über tüchtige buchhändlerische und allgemeine Bildung verfügen, die englische Umgangssprache möglichst beherrschen und gewandter Verkäufer sein. Gehalt den Anforderungen entsprechend. Nur Herren christlicher Konfession, denen an dauernder Stellung gelegen und die im Besitze vorzüglicher Zeugnisse über erfolgreiche Thätigkeit sind, wollen ihre Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche nebst Zeugnissen und Photographie unter Chiffre E. 6999 an die Geschäftsstelle des B.-V. gelangen lassen.

[6960] Verlag. — Für einen tüchtigen, strebsamen Verlagsgehilfen, der in der Korrespondenz gewandt ist und sich zu einem verantwortungsvollen Posten (Herstellung und Vertrieb) qualifiziert, ist zum 1. April in einem südd. Verlag eine gut bezahlte Stelle offen. Reflektenten wollen sich unter T. 355 an Haasenstein & Vogler A.-G. in Leipzig wenden.

[7891] Suche f. m. Buch-, Kunst-, Musikal.- u. Schreibmaterialienhdlg. zum 1. April einen tüchtig. jünger. Gehilfen, der hauptsächlich in der Musikbranche bewandert sein muss. Nur gut empfohlene Herren mögen Angebote m. Photographie u. Gehaltsansprüchen senden. Barmen.

M. Ossig

(früher H. Werner).

[8300] Zum 1. April, event. eher, suchen wir einen gewandten, gut empfohlenen Gehilfen, der bereits in lebhaften Sortimentsgeschäften mit feiner Kundenschaft gearbeitet und der englischen und französischen Umgangssprache mächtig ist! Angeboten mit Angabe der Gehaltsansprüche bitten wir Photographie beizulegen.

Dresden.

G. Burdach,

Ag. Sächs. Postbuchhandlung.

[8232] Für meine Buch-, Musikal., Papier- und Schreibmaterialienhandlung suche ich zum sofortigen Antritt einen tüchtigen, jung. Gehilfen, kath., der flott und selbständig arbeiten kann. Kenntnisse im Musikalienhandel erwünscht, Kost und Logis im Hause des Prinzipals. Angebote mit Zeugnissen, Photographie und Gehaltsansprüchen umgehend direkt erbeten.

Bad Cleve am R.-Rhein.

P. A. Knipping.